

Neue Kindertagesstätte Villa Lu eröffnet am 1. Februar 2021

Ab Montag, 1. Februar 2021 wird die neu errichtete viergruppige Kindertagesstätte Villa Lu in der Deichstraße in Sankt Augustin-Buisdorf den Betreuungsbetrieb aufnehmen. Mit Beginn des zweiten Kitahalbjahres werden dort zunächst 44 Kinder im Alter zwischen 9 Monaten und 6 Jahren aufgenommen. In Folge werden sukzessive weitere Aufnahmen bis zur Vollbelegung der Kita erfolgen. Träger der Villa Lu ist Der Kinderschutzbund.

Gebäude

Auf dem rund 2.200 Quadratmeter großen Grundstück im Hochwasserrisikogebiet Buisdorfs ist eine zweigeschossige Kita mit ca. 775 m² Nutzfläche entstanden. Jeder Gruppe zugehörig sind zwei Gruppenräume sowie sanitäre Einrichtungen. Ergänzend gibt es Schlafmöglichkeiten nahe der Gruppenräume. Neben diesen Einheiten stehen den Nutzern ein separater Abstellraum für Kinderwagen und Personalräume für die Beschäftigten zur Verfügung. Die Beheizung des Gebäudes erfolgt über Geothermie in Kombination mit einer Fußbodenheizung und dezentralen Lüftungsanlagen. Das großzügige Außengelände im Süden des Grundstücks bietet Platz für unterschiedliche Spielbereiche und beinhaltet für die Kleinsten eine eigene separate Fläche. Das Außengelände befindet sich derzeit im Aufbau.



Mobilität: Walking Bus

Der Kita-Standort mitten im Wohngebiet erfordert neue Wege mit dem Umgang der Hol- und Bringverkehre der Eltern. Um Rücksicht auf die Anwohnenden der Deichstraße und den umliegenden Bereichen zu nehmen, wurde ein ganzheitliches Mobilitätsmanagement erarbeitet. Der Planungsprozess wird durch das Zukunftsnetz Mobilität NRW begleitet und von der Bezirksregierung Köln gefördert.

Ein wesentlicher Bestandteil des Mobilitätskonzepts ist die Einrichtung eines sogenannten Walking Bus. Dieser wird als Pilotprojekt für Kitas in ganz Deutschland angesehen, da bisher nur Erfahrungen mit ähnlichen Konzepten für Schulen vorliegen. Der Walking Bus richtet sich an Ü3- Kinder und soll auf dem Buisdorfer Dorfplatz starten. Auf dem Platz wird eine Haltestelle eingerichtet an der die Begleitpersonen auf die Kinder warten, um sich zu festen

Uhrzeiten gemeinsam auf den Weg zur Kita zu machen. Mit dem Walking Bus soll nicht nur die Verkehrssituation in der Deichstraße entschärft werden, den Kindern wird damit Selbstständigkeit und Sicherheit im Straßenverkehr nahe gebracht.

Weitere Aspekte des Mobilitätskonzeptes sind: Eine kinderfreundliche Stadt- und Verkehrsplanung, die Einführung eines betrieblichen Mobilitätsmanagements, die Verankerung des Themas Mobilität im pädagogischen Konzept, die regelmäßige Sensibilisierung der Eltern sowie die Schaffung eines bewegungsfördernden Außengeländes der Kita.

Betreuungsbetrieb

In Rücksprache mit den Eltern konnte für alle Familien, die ihre Kinder noch nicht direkt zur Eröffnung der Kita betreuen lassen müssen, einvernehmlich ein etwas späterer Betreuungsbeginn verabredet werden. Der Kinderschutzbund und die Stadtverwaltung Sankt Augustin danken den betroffenen Familien ausdrücklich für ihr Verständnis und ihr sehr kooperatives Verhalten. „Als Träger freuen wir uns, dass es am 1. Februar losgeht und wir mit den Kindern und ihren Eltern in dem Neubau mit der neuen Kita starten können! Allen Beteiligten danken wir an dieser Stelle für die gute und konstruktive Zusammenarbeit“, kommentiert der Kinderschutzbund dazu.

Die grundsätzliche Betreuungssituation wird derzeit allerdings durch die weiterbestehende Corona-Infektionslage eingeschränkt sein. Der durch die Bundesregierung verlängerte Lockdown gilt für die Kita Villa Lu, wie für alle Kitas, auch über den 1. Februar hinaus, so dass weiterhin nur eine eng begrenzte Notbetreuung durchgeführt werden kann.

22. Januar 2021